



Antrag-Nr. VII-A-09496

Status: öffentlich

Eingereicht von:
CDU-Fraktion

Stammbaum:
VII-A-09496 CDU-Fraktion

Betreff:
Schnelle Einführung einer Bezahlkarte für Asylsuchende

Beratungsfolge (Änderungen vorbehalten):
Gremium

Voraussichtlicher
Sitzungstermin

Zuständigkeit

Ratsversammlung
FA Finanzen
FA Soziales, Gesundheit und Vielfalt

13.12.2023
15.01.2024
15.01.2024

Verweisung in die
Gremien
1. Lesung
1. Lesung

Beschlussvorschlag

Die Stadt Leipzig führt zum schnellstmöglichen Zeitpunkt in Abstimmung mit der Staatsregierung eine Bezahlkarte für Asylsuchende ein.

Sachverhalt

Der Beschluss der Bund-Länderkonferenz gibt den Kommunen endlich die Möglichkeit, eine unbürokratische und sichere Auszahlung für Leistungen aus dem Asylbewerberleistungsgesetz durchzusetzen.

Der Freistaat Sachsen kündigte die Einführung der von Bezahlkarten bereits an – die Thüringer Landkreise Greiz und Eichsfeld gehen bereits mit gutem Beispiel im bundesdeutschen Vergleich voran.

Leipzig sollte nun folgen und ebenfalls eine solche Prepaid-Geldkarte mit Funktionssperrung für Geldabhebungen und Überweisungen einführen.

Anlage/n
Keine